

OBERREALSCHULE TÜBINGEN.



GESCHICHTE

DER

TÜBINGER REALSCHULE

VON

REKTOR KRIMMEL.

BEILAGE ZUM JAHRESBERICHT ÜBER DAS SCHULJAHR 1912/1913.



TÜBINGEN

BUCHDRUCKEREI VON H. LAUPP JR

1913.

1913. Progr. Nro. 865.

970 (1913)
2





Die Realschule in Tübingen gehört zu den ältesten in unserem Lande. Ihre Geschichte schien mir deshalb einiges Interesse zu bieten.

Zu der Abhandlung wurden benützt: Die Akten der Kgl. Ministerialabteilung, die Schulberichte, die Protokolle des Tübinger Gemeinde- und Stiftungsrats, die Akten der Universität Tübingen betr. philologisches und Reallehrerseminar 1836—1848, die Verhandlungen der Kammer der Abgeordneten bei den Etatberatungen 1833/36 und 1836/39, die Sammlung der Württembergischen Schulgesetze, zweite Abteilung von Karl Hirzel und Stahlecker „Beiträge zur Geschichte des höheren Schulwesens in Tübingen“, sowie Mitteilungen von verschiedenen Kollegen. Bei der graphischen Darstellung der Schülerstatistik waren mir Professor a. D. Nies und Hilfslehrer Müller behilflich.

Rektor K r i m m e l.

Landes- u. Stadt-Bibl.
Düsseldorf

44. g - 304

